




## Expeditionskreuzfahrt Falkland Inseln, Südgeorgien und Halbinsel Valdés


Entdecken Sie die prachtvolle Fauna und einzigartigen Ökosystemen Südgeorgiens und der


Eine aussergewöhnliche Expeditionskreuzfahrt, die Ihnen die Schönheit und Vielfalt Südgeorgiens und der Falkland Inseln und Halbinsel Valdés näher bringt.


### AUF EINEN BLICK


 Südgeorgien / Falkland Inseln

 ab CHF 10'710.-

 Kajak

 Le Boréal

 Individualreise

- 
  - Albatrosse auf den Falkland Inseln
  - Pinguinkolonien in Südgeorgien
  - einzigartige Tierwelt

## Reisedaten

### Reiseroute



## Reiseprogramm

### 1. Tag: Buenos Aires, Argentinien

Individuelle Anreise nach Buenos Aires, Hauptstadt Argentiniens. Anschliessend steht Ihnen der Tag zur freien Verfügung um die pulsierende Stadt Buenos Aires zu erkunden. Abendessen und Übernachtung im Mittelklassehotel.

### 2. Tag: Flug Buenos Aires - Ushuaia

Transfer zum Flughafen und Flug nach Ushuaia, Hauptstadt der argentinischen Provinz Feuerland. Transfer zum Hafen und Einschiffung. Nach einer Sicherheitsübung heisst es "Leinen los!" und Ihre Reise beginnt.

### 3. - 5. Tag: Auf See

Geniessen Sie während der Überfahrt auf See die zahlreichen Freizeitangebote an Bord. Gönnen Sie sich Entspannung im Spa oder halten Sie sich im Fitnessraum in Form. Lassen Sie sich je nach Jahreszeit zu einem Sprung in den Pool oder zu einem Sonnenbad verlocken. Dieser Reise ohne Zwischenstopp bietet auch Gelegenheit, einer Konferenz oder einer der an Bord angebotenen Vorstellungen beizuwohnen, abhängig von den angebotenen Aktivitäten, oder in der Boutique ein wenig zu shoppen oder die PONANT-Fotografen in ihrem eigenen Bereich aufzusuchen. Wer das offene Meer liebt, bewundert auf dem Oberdeck das Schauspiel der Wogen und kann mit etwas Glück Meerestiere beobachten. Eine zauberhafte kleine Auszeit mit Komfort, Entspannung und Unterhaltung.

### **6. - 8. Tag: Südgeorgien**

Südgeorgien ist eine subarktische Region, die sich von einer riesigen Unterwassergebirgskette zwischen den Anden und der Antarktischen Halbinsel erhebt. Hier finden Sie sämtliche Lebewesen der südlichen Polarregion: Königspinguine, Eselspinguine, See-Elefanten, Pelzrobben. Vielleicht haben Sie Gelegenheit, die majestätischen Gletscher von Gold Harbour und die weiten Ebenen von Fortuna Bay zu entdecken. Wenn Sie das Glück haben, in Salisbury Plain an Land zu gehen, bietet sich Ihnen ein großartiges Schauspiel: über 300.000 Königspinguine, die an dem leuchtenden orangen Fleck an Kopf und Hals zu erkennen sind, haben sich hier niedergelassen.

### **9. - 10.Tag: Auf See**

Geniessen Sie während der Überfahrt auf See die Freizeitangebote an Bord.

### **11. Tag: Port Stanley / Volunteer Point**

Port Stanley an der Ostspitze der grössten Insel der Falklandinseln ist die Hauptstadt dieses abgelegenen Archipels, der aus fast 700 Inseln besteht. Louis-Antoine de Bougainville brachte hier 1764 die ersten Siedler unter, und der Hafen gewann schnell an Bedeutung. In der 1767 der spanischen Krone unterstellten und seit 1833 unter britischer Souveränität stehenden Stadt haben sich südamerikanische Züge mit dem viktorianischen Stil vermischt. Häuser mit bunten Dächern zieren die Heidelandschaft mit ihrem windigen und rauen Klima, die an die schottischen Inseln Orkney oder Shetland erinnern. Vor der 1933 gebauten Kathedrale erinnert ein Bogen aus Walkieferknochen daran, dass Port Stanley einst ein Walfanghafen war.

Im äussersten Nordosten der Falklandinseln verspricht Volunteer Point, benannt nach dem Schiff «The Volunteer», das 1815 dort anlegte, Begegnungen voller Emotionen im Herzen einer unberührten Natur. Das Gebiet, das wegen seiner außergewöhnlichen Vogelwelt als wichtiges Vogelgebiet eingestuft wurde, ist vor allem für die größte Königspinguinkolonie der Insel bekannt. Diese eleganten, zutraulichen und ausdrucksstarken Vögel bieten Ihnen Momente des Staunens und die Möglichkeit, herrliche Fotos zu machen. Die in ihr dickes braunes Gefieder gekleideten Küken entzücken jeden Beobachter.

### **12. Tag: The Neck, Saunders Island / Carcass Island**

The Neck ist eine Landenge, die die beiden Halbinseln von Saunders Island im Falkland-Archipel verbindet. Ihre Anlandung an diesem etwas stürmischen Ort geht mithilfe unserer Naturführer in völliger Sicherheit vonstatten. Die Mühe lohnt sich – das stellen Sie fest, sobald Sie den Fuß auf den weiten Strand dieses von türkisfarbenen Gewässers umspülten Paradieses setzen. Zahlreiche Vogelarten leben und brüten hier. Auf der anderen Seite der Landenge beobachten Sie auch Magellan-Pinguine, Felsenpinguine, Schwarzbraunalbatrosse und Königspinguine, die die Schönheit des Landes geniessen.

Die im Nordwesten der Falklandinseln liegende Insel Carcass Island wurde nach dem Schiff «HMS Carcass» benannt, das die Insel Ende des 18. Jahrhunderts besuchte. Ihre Landschaften, die aus zerklüfteten Felsen, steilen Klippen, wilden Landstrichen und weissen Sandstrichen bestehen, malen

ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Bild, das Vogelbeobachter, ob Amateure oder Profis, zu schätzen wissen. Auf dieser Insel, einige der wenigen, auf der keine Raubtiere eingeführt wurden, leben viele Vogelarten, die sich ungestört vermehren können. In dem windigen und feuchten subantarktischen Meeresklima gedeiht eine ähnliche Fauna und Flora wie im 460 Kilometer entfernten Patagonien. Vielleicht können Sie Königs- oder Felsenpinguine beobachten.

### **13. Tag: West Point Island / Steeple Jason Island**

Es ist kein Zufall, dass West Point Island früher „Albatros-Insel“ genannt wurde. Wie überall in den Falklandinseln haben sich die Meeresvögel hier niedergelassen. Darunter riesige Schwarzbrauenalbatroskolonien, die Ihre Ankunft mit dem Zodiac von den Felsen der Umgebung aus beobachten. Auch die Felsen- und Königspinguine sind neugierig auf die über das Meer kommenden Reisenden. Das türkisblaue Wasser der Insel berührt die hügeligen Ufer, wo weite gelbe Stechginsterfelder das Bild dieser wilden Natur erhellen. Auf dem Hügel über der Bucht liegen die Wohnhäuser der wenigen Menschen, die noch in dieser abgelegenen Gegend leben. Nur das Geräusch des Windes stört die Ruhe und Gelassenheit der Insel.

Steeple Jason ist eine der schönsten Inseln des Falkland-Archipels. Die nördlichste und westlichste der Inseln ist die Heimat der weltweit größten Schwarzbrauenalbatroskolonie. Das Schauspiel dieser majestätischen Vögel mit ihren schwarz umrandeten Augen ist immer wieder ein Ereignis. Fotografen verewigen das unablässige Ballett der Albatrosse, die auffliegen und unbeholfen inmitten der Nester landen. Auch Geierfalken, Eselspinguine und Magellan-Pinguine gehören zum Dekor wie zum Beweis, dass die Natur hier noch das Sagen hat.

### **14. Tag: Auf See**

Geniessen Sie während der Überfahrt auf See die Freizeitangebote an Bord

### **15. Tag: Camarones**

Camarones ist eine kleine Stadt in der Provinz Chubut im Süden Argentinien. Chubut erstreckt sich vom Atlantik bis zu den Anden, die Küste ist von hohen Klippen und Sandstränden geprägt. Vor der Ankunft der Spanier auf dem amerikanischen Kontinent war die Region Patagonien von nomadischen Ureinwohnern bewohnt. Im 17. und 18. Jahrhundert ließen sich spanische Missionare nieder. Camarones ist der Hauptort des Departements Florentino Ameghino, das für seinen Reichtum an geologischen und paläontologischen Besonderheiten bekannt ist. Die Menschen werden von der langen, unberührten Küste und der Fauna der Region angezogen. Camarones bedeutet im Spanischen "Krabben", und die Stadt war einst für ihren Krabbenreichtum in der Bucht bekannt.

### **16. - 17. Tag: Puerto Madryn**

Am Ufer des Atlantik, in der argentinischen Provinz Chubut, zeigt sich die Stadt Puerto Madryn im Golfo Nuevo, umgeben von einer üppigen, wilden Natur. Auf dem schmalen Landstreifen der Landenge können Sie in das wenige Kilometer entfernte Naturreservat der Halbinsel Valdès fahren, die zum UNESCO-Welterbe zählt. Ihr vor den extremen Bedingungen des Südatlantik geschütztes Mikroklima macht die Region zum idealen Fortpflanzungsort für Südkaper, südliche See-Elefanten, Mähnenrobben und Schwertwale. Vielleicht haben Sie das Glück, die zahlreichen Vögel, Magellan-Pinguine, Guanakos und Maras (große Pampashasen) zu beobachten, die diese karge Steppe bevölkern.

### **18. - 19. Tag: Auf See**

Geniessen Sie während der Überfahrt auf See die Freizeitangebote an Bord

### **20.Tag: Ausschiffung in Buenos Aires**

Ausschiffung nach dem Frühstück in Buenos Aires. Danach individuelle Weiterreise.

## Im Preis inbegriffen

- Eine Übernachtung im Mittelklassehotel in Buenos Aires, inkl. Abendessen und Frühstück
- Flüge Buenos Aires - Ushuaia in der Economy-Klasse
- Transfers gemäss Reiseprogramm
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie, inkl. Vollpension an Bord
- Geführten Anlandungen und eine Auswahl an Aktivitäten an Land
- Vorträge durch Experten (in Englisch)
- Eine grosse Auswahl an Getränken (nicht-alkoholisch und alkoholisch)
- Gummistiefel zur Ausleihe
- Warmer Parka (geschenkt)
- Hafen- und Landungsgebühren

## Im Preis nicht inbegriffen

- An- und Rückreise nach Buenos Aires
- Premium-Getränke
- Optionale Aktivitäten
- Versicherungen
- Trinkgelder

## Preise pro Person

- Doppelkabine Superior Deck 3 ab CHF 10'710.-
  - Doppelkabine Deluxe Deck 3 ab CHF 11'430.-
  - Doppelkabine Prestige Deck 4 ab CHF 11'940.-
  - Doppelkabine Prestige Deck 5 ab CHF 12'140.-
  - Doppelkabine Prestige Deck 6 ab CHF 12'450.-
  - Deluxe Suite Deck 6 ab CHF 17'570.-
  - Prestige Suite Deck 5 ab CHF 18'290.-
  - Prestige Suite Deck 6 ab CHF 19'210.-
  - Owner Suite Deck 6 ab CHF 31'410.-
- Die Preise sind Richtpreise und können variieren.

## Hinweise

Der Einzelkabinenzuschlag ist immer auf Anfrage.

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer An- & Abreise sowie allfälligen Verlängerungsprogrammen behilflich.

Aufgrund von Eis- und Wetterverhältnissen sind Routenänderungen jederzeit vorbehalten.

